

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le Collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses**

Band (Jahr): **12 (1938)**

Heft 1: **Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare

Association des bibliothécaires suisses

Nachrichten — *Nouvelles*

XIV. Jahrgang — No. 1.

15. Januar 1938

REDAKTION: Dr. M. GODET, Schweiz. Landesbibliothek, BERN

Die Tagung des internationalen Bibliotheksausschusses in Paris 1937

Der Internationale Bibliotheksausschuss hat seine zehnte Tagung am 24. und 25. August in Paris unter dem Vorsitz Dr. Marcel Godet's abgehalten. Die Tagung war besonders gut besucht, da sie auf den Weltkongress der Dokumentation folgte und auch die Pariser Weltausstellung, welche dem Buch- und Bibliothekswesen eine erfreuliche Beachtung geschenkt hatte, viele Kollegen aus allen Ländern anzog. 61 Delegierte vertraten die Bibliotheken von 23 Ländern und 3 internationalen Institutionen. Vertreten waren neben den Bibliotheken der Schweiz: Belgien, Bulgarien, China, Dänemark, Danzig, Deutschland, Finnland, Frankreich, Grossbritannien, Iran, Italien, Japan, Litauen, Niederlande, Norwegen, Oesterreich, Polen, Schweden, Ungarn, Tschechoslowakei, Vatikan, Vereinigte Staaten von Amerika; von internationalen Organisationen: Die Bibliothek des Völkerbundes, das Institut für Geistige Zusammenarbeit in Paris und das Internationale Institut für Dokumentation im Haag. In seiner einführenden Ansprache gab Präsident Godet eine kurze Uebersicht über die wichtigsten Ereignisse in der Welt der Bibliotheken und untersuchte im Anschluss daran die Frage der Bedeutung des Buches in der Gegenwart. Nach einem Streifzug durch die Aussprüche grosser Männer unserer Zeit zu dieser Frage kam er zu dem Ergebnis, dass viele Tatsachen